

2. RÄUME KARTIEREN

Liebe Lehrende,
mit diesem Handout möchten wir euch ein paar Ideen für den Schulalltag mitgeben. Die Ideen dienen der Inspiration und sind als Hilfestellung für die Unterrichtsgestaltung zu verstehen. Es werden Vorgaben zu Material, Dauer und Vorbereitung der Aufgaben genannt. Gerne können diese Ideen gemeinsam mit den Kindern weiterentwickelt werden.

VIEL SPASS!

Ideen für Kinder
MACH MIT!
Plane.Baue.
Gestalte.

PLÄNE - messen & vorbereiten

Wählen Sie gemeinsam mit den Kindern einen Raum/Ort, der vermessen und aufgezeichnet werden soll. Es soll ein maßlicher Grundriss entstehen. Die Kinder bekommen einen weißen Plan (eventuell schon mit den Außenmaßen). Die Kinder messen die Strecken, bei größeren Kindern können diese dann auch umgerechnet werden. Bei Außenräumen ist es hilfreich, Bereiche zunächst mit Flatterband oder Kreide abzustechen und die Kinder in Gruppen aufzuteilen. In den Gruppen werden die markierten Bereiche gemessen, berechnet und gezeichnet.

MATERIAL:

Flutterband, Kreide, Schnüre, Messräder, Zollstöcke, Klemmbretter, weiße Blätter (ggf. Pläne mit Außenmaßen)

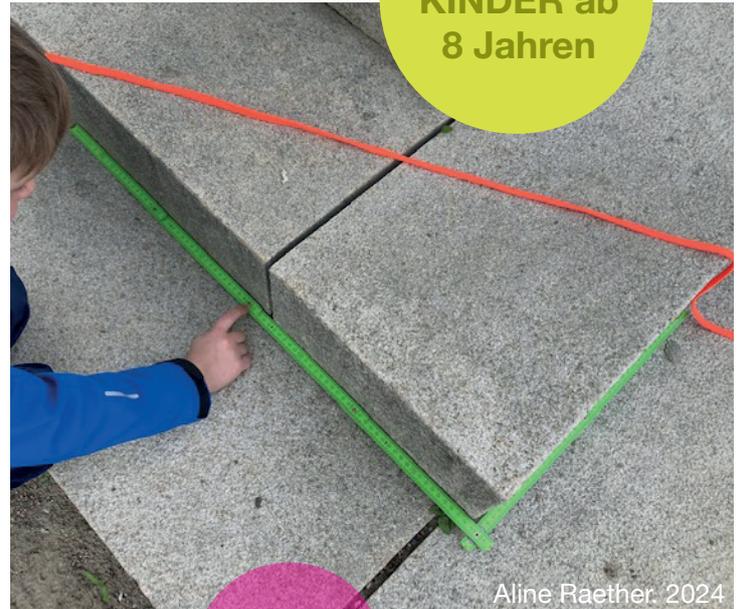
PLÄNE - analysieren & entwickeln

Der kartierte Raum wird nun analysiert: Den Kindern werden Suchaufträge und Fragestellungen mitgegeben. Die Ergebnisse werden in die Pläne eingetragen oder geschrieben und gezeichnet. Der Plan wird somit durch die eigenen Erfahrungen erlebbar und der Blick der Kinder wird kartiert. Gemeinsam wird der Plan ausgewertet, es werden die Defizite und Potentiale des Raumes benannt und gemeinsam diskutiert. Diese Analyse dient als Grundlage für die Entwicklung von Ideen und Konzepten für die Veränderung des Raumes oder Ortes.

MATERIAL:

große Pläne mit Außenmaßen (z.B. aus Schritt 1), große Pappen zum Aufkleben als „Leinwand“, bunte Stifte, Eddings, Klebezettel

geeignet für
KINDER ab
8 Jahren



Aline Raether. 2024

DAUER:
ca. 1-2 h



Aline Raether. 2019

Gruppen
von 3-5
KINDERN



3. IDEEN DARSTELLEN

Liebe Lehrende,
mit diesem Handout möchten wir euch ein paar Ideen für den Schulalltag mitgeben. Die Ideen dienen der Inspiration und sind als Hilfestellung für die Unterrichtsgestaltung zu verstehen. Es werden Vorgaben zu Material, Dauer und Vorbereitung der Aufgaben genannt. Gerne können diese Ideen gemeinsam mit den Kindern weiterentwickelt werden.

VIEL SPASS!

Ideen für Kinder
MACH MIT!
Plane.Baue.
Gestalte.

IDEEN - Darstellen

Der untersuchte Ort/Raum wird gemeinsam untersucht, jedes Kind erhält eine Pappe (z.B. als Sprechblase) und einen Arbeitsauftrag: „Wenn Dinge sprechen könnten, was würden Sie uns sagen?“

Die Kinder schreiben ihre Ideen auf die vorbereiteten Pappen und fotografieren diese am Ort. Gemeinsam werden die Ideen ausgewertet und diskutiert.

MATERIAL:

Pappe, Schablone, Schere, Edding, bunte Stifte, Fotokamera, Figuren oder der eigene Körper

IDEEN - Sammeln

Diese Übung dient als schnelle Ideensammlung zur Erarbeitung eines Konzeptes. Es werden zunächst Gruppen gebildet. Jede Gruppe muss nun zu einer Fragestellung ihre Ideen sammeln und auf Karteikarten oder auf Klebezettel schreiben. Eine Fragestellung kann sein: „Was muss in euerm Klassenraum dringend verändert werden? Finde neue Ideen!“ Durch eine Jury werden die besten Ideen ausgesucht und ein gemeinsames Konzept für den Raum erarbeitet und ggf. aufgeschrieben.

MATERIAL:

Tafel/Flipchart, Karteikarten, Klebezettel, dicke Stifte

geeignet für
KINDER ab
8 Jahren



Aline Raether. 2024

DAUER:
ca. 15-20
min



Aline Raether.2012

Guppen
von 3-5
KINDERN



Ideen für Kinder
MACH MIT!
Plane.Baue.
Gestalte.

1. RÄUME WAHRNEHMEN

Liebe Lehrende,
mit diesem Handout möchten wir euch ein paar Ideen für den Schulalltag mitgeben. Die Ideen dienen der Inspiration und sind als Hilfestellung für die Unterrichtsgestaltung zu verstehen. Es werden Vorgaben zu Material, Dauer und Vorbereitung der Aufgaben genannt. Gerne können diese Ideen gemeinsam mit den Kindern weiterentwickelt werden.

VIEL SPASS!

PERSPEKTIVE - Blickwinkel verändern

Räume wahrzunehmen, verändert sich besonders durch unterschiedliche Abstände zu Gegenständen und Objekten. Mit der Änderung des Blickwinkels können sogar optische Täuschungen entstehen und der Raum ganz anders wahrgenommen werden. Die Kinder suchen hierfür ein Motiv. Durch Positionierung von Figuren oder dem eigenen Körper (z.B. Hände oder Füße) entstehen mithilfe der Fotografie perspektivische Verzerrungen. Durch kleine Figuren können Ausschnitte von Räumen plötzlich einen ganz anderen Inhalt erlangen.

MATERIAL:

Fotokamera, Requisiten wie Figuren (z.B. Lego), Fotodrucker, Pappe, Stifte



geeignet für
Kinder ab
8 Jahren

DAUER:
1-2 h

WAHRNEHMUNG - Schärfen

Ziel ist es, mit einem selbst gebastelten „Verstärker“ die Raumwahrnehmung zu verändern. Zunächst sollte der gewählte Raum von allen Sinnen erforscht werden. Dann werden „Objekte“ gebaut, z.B. farbige Brillen, Fernrohre, Kopfhörer, die die Sinne verändern. Ziel hinter der Übung ist, einen Verstärker zu bauen, der den Raum verändert, ohne den Raum selbst zu verändern.

MATERIAL:

Recyclingmaterial wie Papprollen, Eierkartons, Tetrapaks, Becher, Schwämme, Schläuche etc. sowie Scheren, Kleber, Klebebänder



Einzel- oder
Gruppen-
arbeit



4. RÄUME GESTALTEN

Liebe Lehrende,
mit diesem Handout möchten wir euch ein paar Ideen für den Schulalltag mitgeben. Die Ideen dienen der Inspiration und sind als Hilfestellung für die Unterrichtsgestaltung zu verstehen. Es werden Vorgaben zu Material, Dauer und Vorbereitung der Aufgaben genannt. Gerne können diese Ideen gemeinsam mit den Kindern weiterentwickelt werden.

VIEL SPASS!

Ideen für Kinder
MACH MIT!
Plane.Baue.
Gestalte.

ZWEIDIMENSIONAL - Collagen

Eine konkrete Aufgabe für die Gestaltung eines Ortes ist in diesem Schritt erforderlich. Nach dem Kartieren und der Ideensammlung sollten nun Aufgabenstellungen wie z.B.: „Was braucht dieser Ort aus eurer Sicht, um von Kindern gerne genutzt zu werden? Wie kann dieser Raum verändert werden, zu einem Ort für eure Freizeitaktivitäten?“ Es sollte ein Rahmen vorgegeben werden, der die Möglichkeiten eingrenzt. Dann geht es an die Pläne/Plakate. Für die Darstellung der Ideen ist alles erlaubt.

MATERIAL:

Pappen, Tonpapier, Plakate, Stifte Farben, Klebebänder, Fotos, etc.

geeignet für
Kinder ab
8 Jahren



DAUER:
mehrere
Stunden

DREIDIMENSIONAL - Modelle

Die Kinder sollen ein konkretes Projekt entwerfen z.B. die Gestaltung eines Ortes in der Schule, auf dem Schulhof, in der Natur. Dazu gibt es eine Aufgabenstellung: „Wie kann die Natur unsere Wohnorte, Häuser und Schulen in der Zukunft verändern? Wie sehen diese Orte dann aus?“ Es muss ein Rahmen (Größe des Modells) vorgegeben werden, der die Möglichkeiten eingrenzt. Dann geht es an den Modellbau, hierbei sind alle Materialien erlaubt, toll ist es, wenn das Material später auch die Idee transportiert. Die Kinder stellen anhand der Modelle ihre Entwürfe vor. Eine Jury wählt die besten Arbeiten aus.

MATERIAL:

Pappe, Holz, Naturmaterialien, Stoffe, etc. sowie Scheren, Cutter, Kleber, Holzleim, Klebebänder



Einzel- oder
Gruppen-
arbeit

